

Informationen zum Jugendwanderwegeprojekt der Deutschen Wanderjugend



Fahrplan

Vorbereitung

Du bist interessiert am Projekt „Jugendwanderwege“ der Deutschen Wanderjugend und möchtest einen Jugendwanderweg bei uns einreichen. Toll! Dann überprüfe, ob du alle Informationen hast. Bei dir müssen der Kriterienkatalog und die Kurzbeschreibung vorliegen.

Lese den Kriterienkatalog durch und überlege dir, ob in deiner Gemeinde oder in der Umgebung ein Weg vorhanden ist, der den Kriterien entspricht. Am besten du schaust zur Sicherheit nochmal auf eine Wanderkarte oder ziehst einen Experten (Wegewart/Wanderwart) eures Wandervereins vor Ort zu Rate. Hast du dir eine entsprechende Route, die den Kriterien entspricht ausgesucht, brauchst du noch ein GPS- Gerät oder ein Smart-Phone mit denen du die Route aufzeichnen kannst, da du den GPS- Track bei der Deutschen Wanderjugend einreichen musst.

Durchführung

Nun geht's los! Begebe dich zum Ausgangspunkt deiner Wanderung und starte die Aufzeichnung des GPS- Tracks. Während der Wanderung kannst du schon die Kurzbeschreibung ausfüllen oder du machst das in Ruhe, wenn du wieder zu Hause bist. Fotografiere auch die Höhepunkte am Wegesrand und schreibe dir die wichtigsten Informationen dazu auf, falls du später nochmal recherchieren willst.

Die Kurzbeschreibung mit Bildern und den GPS- Track schickst du an:

Deutsche Wanderjugend, Alexander Mohr, mohr@wanderjugend.de

Das war's schon! Du hast alles erledigt! Wir werden den Track im Sommer auf der Webseite GPSies.com abspeichern. Gleichzeitig werden wir den Jugendwanderweg auf unserer Webseite einstellen und sobald 30 Jugendwanderwege eingereicht worden sind, veröffentlichen.

Die ersten 30 Jugendwanderweg- Einsendungen erhalten ein kleines Dankeschön- Präsent (Taschenmesser, Tasse oder Outdoor- Becher)!

Kriterienkatalog Jugendwanderweg

Zielgruppe: 12- 27 Jahre

Länge des JWW: mindestens 12 km

Rundwege/ Streckenwege sind zulässig!



Verlauf: Der JWW sollte auf bereits vorhandenen und/oder markierten Wanderwege verlaufen! Sind Wege nicht markiert, wendet euch an die zuständige Behörde oder Grundstücksbesitzer zur Genehmigung einen JWW auszuweisen.

Start- und Endpunkt des JWW: maximal 2 km vom nächsten ÖPNV- Halt entfernt!

Wegbeschaffenheit: Wir empfehlen, die Strecke so zu wählen, dass die Jugendlichen auf naturnahen Wegen mit einem hohen Pfadanteil (Pfad<1m) und wenig Asphaltstrecken wandern. Es sollte eine abwechslungsreiche Wegstrecke mit Wald, Wiese und Felder gewählt werden. Grobe Schottersteine und schlecht begehbare Wege sind zu meiden! Beachtet, dass Straßen an gesicherter Stelle (Ampel/Zebrastrifen) überquert werden sollen und gefährliche Wege (Absturzgefahr!) nicht begangen werden.

Höhepunkte: Je höher das Erlebnispotential ist, umso attraktiver ist das Wandererlebnis für Jugendliche. Auf einer Streckenlänge von 12km müssen drei jugendgerechte Höhepunkte vorhanden sein! Der JWW sollte mindestens einer Rubrik entsprechen, natürlich können auch mehrere angekreuzt werden.

Die Höhepunkte haben wir zur besseren Orientierung in 6 Rubriken unterteilt:

Natur & Wildnis: Biotop, Felsen(-formationen), Geotop, Gipfel, Hohlweg, Kammwege, Klamm, Naturdenkmal, Naturerlebnisstationen, Quelle, Schlucht

Sport & Action: Abenteuerspielplatz, Badestelle, Bikepark, Bolzplatz, Fitnesspfad, Geocach, Höhle, Kletterpark, Kletterpfad, Klettersteig, Mini- Golf- Platz, Schaubetriebe, Schwimmbad, Skatingplatz, Sommerrodelbahn, sportliche Tour (steil, viele Höhenmeter, lange Strecke), Wasserpark, Winter: Rodelhang

Wasser & Chillen: Badestelle, Bootsanleger, Fähre, Fluss, Furt, Küstenlandschaft, Quelle, Stausee, Schwimmbad, Strand, Tretbootfahren, Wasserfall, Wassertretbecken

Lager & Feuer: Feuerstelle, Grillplatz, Rastplatz, Schutzhütte, Trekkingcampplätze, Zeltplatz

Abenteuer & Herausforderung: Bergbauanlagen, Burg, Feuerstelle, Furt, Gipfel, Höhle, Kletterpfad, Klettersteig, Ruine, Schlucht, sportliche Tour (steil, viele Höhenmeter, lange Strecke), Wanderstempeln, Zeltplatz

Wahrnehmen & Erleben: Aussichtspunkt, Barfußpfad, Bergbauanlagen, Biotop, Brücke, Burg, Gedenkstätte, Industriedenkmal, Kulturdenkmal, Lehrpfad, Museum, nationale Baudenkmäler, Naturerlebnisstationen, Naturdenkmal, Parkanlagen, Ruine, Schaubetriebe, Schloss, Tierpark, Turm, Viadukt, Wasserfall

Die Tagesetappe sollte 24 km nicht überschreiten!

Innerhalb einer Tagesetappe von 24km soll eine Versorgungsstelle für Nahrungsmittel (keine Gaststätte) und der Zugang zu Trinkwasser gewährleistet sein!

Am Anfang oder Ende einer Etappe, die 24km übersteigt, sollte eine jugendgerechte Übernachtungsmöglichkeit (Jugendherberge, Zeltplatz, Selbstversorgerhaus, Wanderheim) vorhanden sein!

Markierung: Der JWW kann nach Rücksprache und Erlaubnis mit der zuständigen Organisation (Wanderverein, Naturpark, etc.) markiert und/oder am Anfangs- und Endpunkt Hinweistafeln aufgestellt werden. Die Markierung wird überlappend angebracht und nur an Wegverlaufsänderungen, in der Stadt oder bei wichtigen Kreuzungspunkten zur besseren Orientierung den bestehenden Markierungen zugefügt. Die Markierung sollte einmal im Jahr überprüft werden. Bei der Markierung sind die Farbe und das Logo des JWW von der DWJ zu verwenden. Die Materialien können über uns bestellt werden!

Der JWW wird mit einer Kurzbeschreibung (siehe Vordruck) und dem dazugehörigen GPS-Track und Bilder(2-6Stk.) bei der Deutschen Wanderjugend eingereicht. Die DWJ stellt die Kurzbeschreibung auf die Webseite und die Route des JWW kann über GPSies abgerufen werden.



Kurzbeschreibung des Jugendwanderweges



Name/ Titel:

Einsender:

Adresse:

Mail:

Telefon:

Mobil:

Startpunkt:

Gesamtwegstrecke: km

Endpunkt:

Region/Mittelgebirge:

ggf. Höhenmeter: m

Stadt/ Ort:

GPS- Track: Ja Nein eingestellt auf GPSies

Zuwege: 1.

2.

3.

ÖPNV- Anschluß: Art: Bus Bahn S- Bahn Wandertaxi

Fahrtzeiten: morgens mittags abends

Tourenbeschreibung: (mind. 1.000 - max. 2.500 Zeichen)

(Etappenvorschläge, Übernachtung, Versorgung, Rastplätze, Hütte, Bemerkungen)

Rubriken: Natur & Wildnis Sport & Action Abenteuer & Herausforderung

Wasser & Chillen Lager & Feuer Wahrnehmen & Erleben

Höhepunkte: Bilder (max. 4 Stück pro Höhepunkt) Fotorechte bei :

a)

b)

c)

d)

e)

Kontakt: Deutsche Wanderjugend, Alexander Mohr, Tel.: 0561 400498-6, mohr@wanderjugend.de